

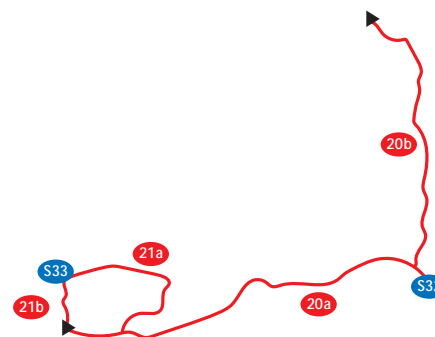
Kandertal



Blick vom First auf den Öschinensee.

Foto: Michèle Mittelholzer, Pilot: Roger Fischer

★★	S32: 📏 L13: 📏 L14: 📏
✈️	S32: SW-N
🕒	20a – Ab Öschinensee Bergstation: S32: 4 h 30 Min., 1240 Hm. 20b – Ab Griesalp: S32: 5 h, 1440 Hm.
😊	Der von der vergletscherten Blümlisalpgruppe umrundete Öschinensee ist wohl eine der schönsten Gebirgskulissen im ganzen Alpenraum. Eine Hike & Fly Tour zur Blümlisalphütte ist an Naturschönheit kaum zu überbieten. Am abwechslungsreichsten ist die Tour, wenn man im Kiental startet und anschliessend nach Kandersteg fliegt. Der felsige Startplatz wurde vor der Hütte sogar etwas «planiert». Unter Alpinisten ist die Blümlisalp-Überschreitung ein ganz grosser Klassiker. Wer dies beabsichtigt, wird sich nach der Tour bestimmt freuen, wenn er den langen Abstieg ab der Hütte mit dem Gleitschirm zurücklegen kann. Den Schirm deponiert man dazu am besten in der Hütte, da auf der Tour keine guten Startmöglichkeiten vorhanden sind. Surrounded by the glaciated Blümlisalp group, Öschinensee is probably one of the most beautiful mountain scenes in the Alps. A hike & fly tour to Blümlisalphütte is hard to beat in terms of natural beauty. The best combination is to hike from Kiental, then fly to Kandersteg. A rocky launch site has been levelled just in front of the hut. Among alpinists, the Blümlisalp Traverse is a classic. If you wish to combine this tour with flying, the wing is best left in the hut as there are no good take-offs on the mountain.
☹️	Das ganze Kiental ist ein eidg. Jagdbanngebiet und schränkt die Nutzung stark ein. Das ganze Tal soll möglichst nicht überflogen werden. Dies verunmöglicht auch eine Landung im Kiental. It is forbidden to fly or land anywhere in Kiental.
⚠️	Gleitschirmfliegen von der Bergstation Öschinensee ist bei starkem Talwind nicht geeignet, da man sich hier im Lee befindet. Möglichst hoch oder an der an der Doldenhorn-Seite fliegen. Achtung Seile: Die Materialeilbahn zur Doldenhornhütte und die Hochspannungsleitung am Landplatz Bütschels im Auge behalten. Take-off from the mountain station Öschinensee is not viable with strong valley winds (lee). Fly as high as possible or on the Doldenhorn side. Warning! Overhead cables in the vicinity of the Doldenhornhütte are hard to see! Best to fly high all the way to Bütschels.



Hohtürli, der Übergang ins Kiental. Foto: Roger Fischer



Roger Fischer vor dem Blümlisalpgleitscher.



Eigertour: Während Jonas Käppeli noch erschöpft zur Blümlisalphütte aufsteigt, fliegen Pädu von Känel und Chrigel Maurer bereits weiter zum nächsten Turmpoint.

Foto: Roger Fischer



Chrigel Maurer startet vor der Blümlisalphütte.

Foto: Tobi Dimmler



Das ganze Kiental (eidg. Jagdbanngebiet) sollte nicht überflogen werden und es gilt ein gesetzliches Start- und Landeverbot. Starts bei der Blümlisalphütte werden aber in alle Richtungen toleriert. Die wildtierfreundlichste und trotzdem sehr attraktive Route ist ein Gleitflug über den Öschinensee. Die thermisch aktiven S-Hänge des Öschischaferbergs (von der Bire bis zum Hochtürli) sollen aus Rücksichtnahme auf Wildtiere nur mit möglichst grossem Hangabstand befliegen werden. It is forbidden to fly or land anywhere in Kiental. The most wildlife friendly, not to mention the best flight option is over the Öschinensee. The thermally active S slope of the Öschischaferberg (from Bire to Hochtürli) should be flown only with the greatest possible distance.



Die kurvenreiche Postautostrecke auf die Griesalp ist mit 28% Steigung die steilste Postautostrecke Europas. Im Winter ist der Öschinensee ein Paradies für Eisfischer. Im Dezember 2015 lud der Öschinensee gar erstmals nach 19 Jahren zum Eislaufen. Das Schwarzeis bildete sich während einer langen Schönwetterperiode und aufgrund der kalten Temperaturen in diesem Gebirgskessel. Dies führte zu einem grossen Besucheransturm. The winding bus route to the Griesalp is, with a 28% incline, the steepest bus route in Europe! In winter, Öschinensee is a paradise for ice fishing. In December 2015 the lake was opened to ice skating for the first time in 19 years due to a long period of cold temperatures and stable weather.



www.oeschinensee.ch
www.bluemlisalphuette.com